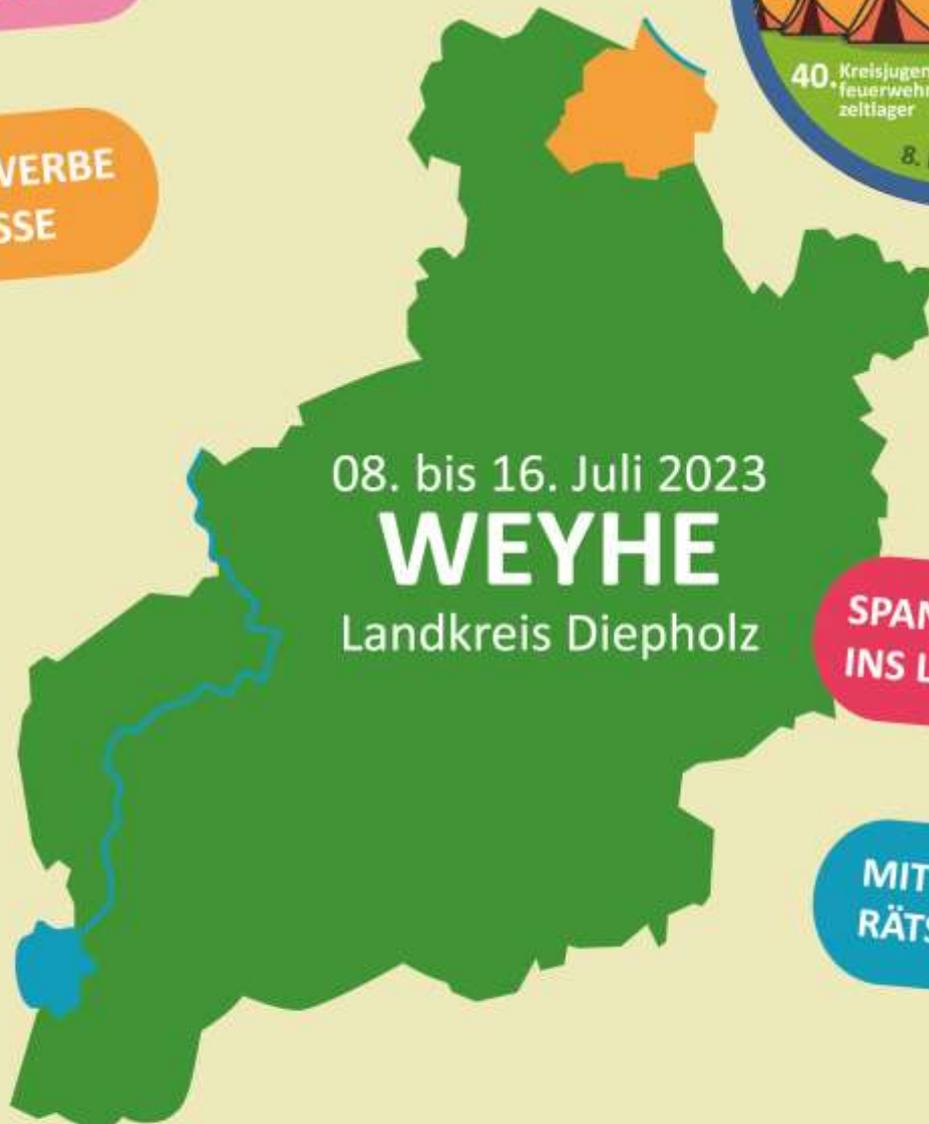
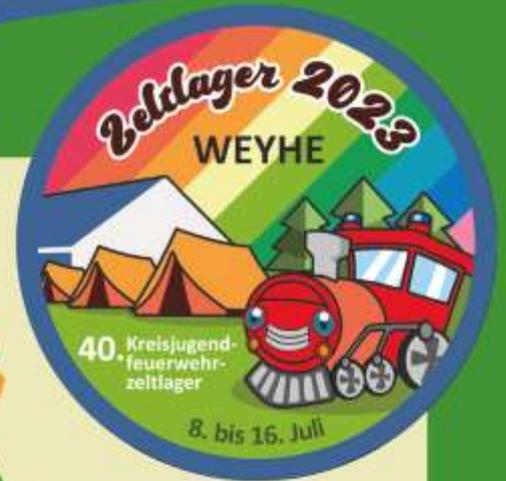


# DER DORFTRATSCH

Die offizielle Lagerzeitung zum 40. Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren im Landkreis Diepholz

ALLE WICHTIGEN  
INFOS & PLÄNE

ALLE WETTBEWERBE  
UND ERGEBNISSE



SPANNENDE EINBLICKE  
INS LAGERLEBEN

MIT VIELEN TOLLEN  
RÄTSELN UND GRÜßEN



# Schneller

## Gastronomietechnik

# Inhaltsverzeichnis



Seite	
4	Lagerinformationen
5	Geburtstage & Wetter
6-7	Ausrichter - Fachbereiche
8	Workshop und Freibad
9-10	Vorstellung - Ortsteile des Ausrichters
11-12	Bilder - Eröffnungsfeier
13-15	Bootswettbewerb
16	Lagernovela
17-19	Lagerleben
20	Grüße
21	Rätsel & Witze
22	KSK-Challenge



# Lagerinformationen

## Notfälle

Da es auch mal zu Notfällen kommen kann, haben wir für jeden Bereich die richtige Telefonnummer:

**DRK** (Deutsches Rotes Kreuz):            0 16 0 - 99 11 35 25

**TEL** (Technische Einsatzleitung):        0 54 41 - 59 49 55 0

Die TEL sorgt für den Kontakt zwischen der Lagerleitung und den anderen Verantwortlichen des Zeltlagers.

## Grüße

Für Grüße jeglicher Art haben wir einen Briefkasten bei der Lagerwache angebracht.

## Auf dem Dorfplatz ...

Alle Verkaufsstände sind täglich ab 09:30 Uhr geöffnet. Der Cocktailstand öffnet am Wochenende um 11:00 Uhr, in der Woche um 16:00 Uhr.

An Speisen wird angeboten: Pizza, Crêpes, Fisch, Bratwurst, Currywurst, Krakauer, Gyrospfanne, Pommes und Chicken Nuggets. Bei der Auswahl sollte keiner zu kurz kommen.

### Zeiten Kistenverkauf

Sa. 08.07. - Sa. 15.07.

jeweils 10:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr

So 16.07. 10:00 - 13:00 Uhr



# Geburtstage & Wetter

## An diesem sonnigen Sonntag haben Geburtstag:

- Leon Osterloh aus der JF Barrien,
- Luca Recker aus der JF Lemförde,
- Lion Houben aus der JF Borstel und Umgebung,
- Lukas Ellinghausen aus der JF Fahrenhorst-Seckenhausen,
- Terje Dziallas aus der JF Gr. Mackenstedt-Heiligenrode,
- Hannes Block aus der JF Siedeburg,
- Leon Hillmann aus der JF Ohlendorf und
- Tjarden Wittenberg aus der JF Varrel.



## Bereits am gestrigen Samstag hatten Geburtstag:

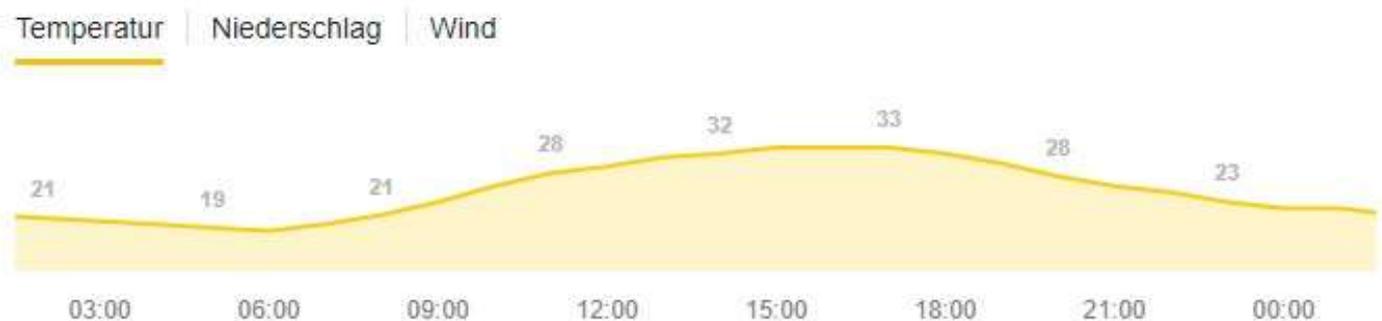
- Linus Döpkins aus der JF Bahrenborstel-Holzhausen,
- Devin Richter aus der JF Brinkum-Stuhr,
- Thorben Meyer aus der JF Fahrenhorst-Seckenhausen und
- Levi Köhler aus der JF Fahrenhorst-Seckenhausen.

Die Lagerzeitung wünscht den Geburtstagskindern alles Gute, einen Waggon voller Geschenke und viel Spaß im Zeltlager Weyhe.



 **34** °C | °F Niederschlag: 20%  
Luftfeuchte: 44%  
Wind: 16 km/h

Wetter  
Sonntag  
Teils bewölkt



# Ausrichter – Fachbereiche

## Bootswettbewerb

Umfangreich ist die Planung für den Bootsrennwettbewerb, beginnend mit der Suche nach einem Austragungsort. Hier ist die enge Absprache mit der Gemeindeverwaltung notwendig und es müssen Anträge zur Nutzung der entsprechenden Flächen gestellt werden.

Wenn man, wie in unserem Fall, keinen Austragungsort in fußläufig zu erreichender Entfernung hat, ist ein Transport der Gruppen zu organisieren und es ist abzuwägen, ob dieser kostenintensiv über ein Busunternehmen oder mit reichlicher Helferunterstützung mit kleineren Fahrzeugen durchgeführt wird.

Der Wettbewerb selbst muss auf die örtlichen Gegebenheiten ausgerichtet werden und für euch sollte die eine oder andere interessante Aufgabe darin enthalten sein. Der geplante Ablauf wird dann der Kreis-Jugendfeuerwehrleitung vorgestellt. Für die Durchführung werden zahlreiche Helfer benötigt, die bei Bedarf beim Personalbüro angefordert werden können. Auch beim Auf- und späteren Abbau sind zahlreiche Hände erforderlich.

Unser Dank geht daher an den THW-Ortsverband Syke für die Unterstützung beim Stegbau. Während des Zeltlagers ist unser Team als Schiedsrichter, in der Gruppeneinweisung oder als Fahrer beschäftigt.



# Ausrichter – Fachbereiche

## Hygiene

Nicht erst seit Corona ist die Hygiene ein wesentlicher Bestandteil in der Planung und Durchführung eines Zeltlagers. Infektionen können jederzeit und in unterschiedlichsten Formen auftreten und das Lagerleben beeinflussen, wie z.B. im letzten Kreiszeltlager der Magen-Darm-Virus.

Daher ist schon frühzeitig ein enger Kontakt zum zuständigen Gesundheitsamt notwendig, um dessen Vorgaben fachgerecht umzusetzen. Aber auch von Seiten der Kreis-Jugendfeuerwehr gibt es Auflagen, die beachtet werden müssen.

Ein zentraler Punkt ist dabei das Thema »Desinfektion«. Einige dieser Vorgaben kann der Fachbereich eigenständig umsetzen, für andere ist die Rücksprache mit anderen Fachbereichen oder der Organisationsleitung notwendig. Im Vorfeld des Zeltlagers wurde von uns ein Hygieneplan für das Zeltlager erstellt, welcher von der Kreis-Jugendfeuerwehr als fester Bestandteil in den Orgaplan übernommen wurde.

## Personalbüro

Eine zentrale Stelle in der Planung und Durchführung eines Zeltlagers ist das Personalbüro. Am Anfang steht in Absprache mit den anderen Fachbereichen die Gewinnung von Helfern, und zwar sowohl aus den Reihen der Ortsfeuerwehren als auch von außerhalb.

Gerade für die externen Helfer ist das Personalbüro die Anlaufstelle. Deshalb wurde von hier auch die Durchführung diverser Informationsabende für die Helfer organisiert. Auf diesen wurden Informationen ausgetauscht, Möglichkeiten zur Mitarbeit vorgestellt und Fragen zu den einzelnen Bereichen beantwortet.

Nachdem die Helfer sich mittels eines ausgefüllten Zettels mit möglichen Einsatzzeiten und Tätigkeitswünschen zur Mitarbeit im Zeltlager angemeldet haben, beginnt der aufwendigste Teil der Arbeit: Vom Personalbüro werden die Zettel gesichtet und Einsatzpläne für die einzelnen Fachbereiche geschrieben. Diese gehen dann zu den Fachbereichen, die im Vorfeld des Zeltlagers wiederum gesonderte Informationsabende organisieren.

Auch im Zeltlager selbst ist die Arbeit des Personalbüros noch nicht beendet. Wie im normalen Arbeitsleben fallen auch hier eingetragene Helfer z.B. krankheitsbedingt mal kurzfristig aus. Das Personalbüro ist dann dafür zuständig, dass zeitnah ein Ersatzhelfer zur Verfügung steht.

# Workshop und Freibad

## Der Workshop

Angebot Sonntag:

Flammenspiel, Fahrradklingel, Schlüsselanhänger, Mehrwegbecher, Buttons, Armband, Wutbälle und T-Shirts

### Öffnungszeiten:

von Sonntag bis Samstag  
täglich 10:00 - 12:30 Uhr  
und 13:30 - 17:00 Uhr



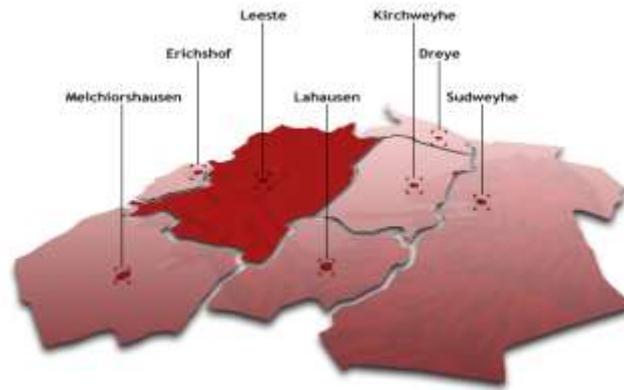
## Das Freibad

... in Weyhe, direkt neben dem Zeltlagergelände, steht euch während des gesamten Zeltlagers zur Verfügung. Der Eintritt zum Freibad ist für alle mit Lagerausweis frei.

**Bitte beachten:** Das Zeltlagergelände darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung des JFW und nach Abmeldung bei der Lagerwache verlassen werden. Bei Rückkehr muss eine Meldung bei der Lagerwache erfolgen.



# Leeste



In Leeste leben 8706 Menschen und damit 28,46% der Einwohner Weyhes.

Zu den örtlichen Highlights zählt vor allem das Mühlenkampgelände. Es ist bei allen Weyhern und darüber hinaus sehr beliebt.



Es bietet für jeden etwas:  
Ob einen Ort zur Erholung, Spaß auf dem Spielplatz oder einen Platz für verschiedene Veranstaltungen wie „Aufmucken gegen Rechts“. Auch das Leester Jugendhaus befindet sich dort.

2022 wurde in Leeste die „Kulturscheune“ in Betrieb genommen. Das neue Bildungs- und Kulturzentrum am Henry-Wetjen-Platz ist zentraler Standort für die Bibliothek, die VHS und ein Lese-Café.

Für Jugendliche ist dabei besonders interessant: Dort gibt es auch PCs mit Zugang zum Internet.



# Ortsfeuerwehr Leeste

Die Ortsfeuerwehr Leeste besteht seit 1887 und hat insgesamt 135 Mitglieder.

Die 85 aktiven Kameraden treffen sich wöchentlich dienstags zum Dienst. Weitere 12 Mitglieder gehören der Altersabteilung an.

Neben den Löschfahrzeugen sind in Leeste die Hubarbeitsbühne und ein Rüstwagen stationiert.

Das neue Leester Feuerwehrhaus wurde 2017 eröffnet und bildet mit der Rettungswache des DRK und dem kassenärztlichen Notdienst das Rettungszentrum Leeste.

Im Feuerwehrhaus befinden sich mit der Kleiderkammer, der Waschhalle, der Atemschutzwerkstatt und dem Gemeindelager zentrale Anlaufpunkte für die gesamte Gemeindefeuerwehr.

Besonders freuen wir uns über eine große Jugendfeuerwehr. 38 Jugendliche treffen sich wöchentlich mittwochs zum feuerwehrtechnischen Dienst. Alle zwei Wochen samstags kommen die 25 Jungen und 13 Mädchen zum Sportdienst zusammen. Betreut werden sie von 12 Aktiven.



# Eröffnung - Nu` ist Zeltlager





# Bootswettbewerb

Der Bootswettbewerb findet in diesem Jahr nicht in direkter Nähe zum Zeltlagergelände statt. Daher ist ein Transport mit Mannschaftstransportwagen notwendig. Diese fahren am nördlichen Ausgang des Zeltplatzgeländes (Richtung Freibad) ab. Aufgrund der begrenzten Kapazität in den Fahrzeugen kann jeweils nur die teilnehmende Gruppe inkl. 1 Betreuer (ohne Zuschauer oder Ersatzmitglieder) zum Bootswettbewerb gebracht werden.

Als Vorbereitung auf den Wettbewerb gibt es hier ein paar Erläuterungen zur Seemannsprache:

Auf dem Gewässer heißt es nicht rechts und links, sondern Steuer- und Backbord: Steuerbord = rechts bzw. Backbord = links. Die Markierungen auf dem Wasser werden als Boje oder Tonne bezeichnet. Das vordere Ende des Boots nennt sich „Bug“, das hintere „Heck“, die jeweiligen Bereiche auf dem Boot „Vorne“ und „Achtern“. Die Gruppe an Bord heißt „Besatzung“. Befehle oder Kommandos werden an Bord nur vom Kapitän gegeben und evtl. vom betreffenden Matrosen wiederholt. Unser Gewässer ist nicht lotsenpflichtig. Befehle oder Kommandos außerhalb der Bootsbesatzung dürfen daher nicht gegeben werden.

Die Strecke des Bootswettbewerbs ist für alle Altersgruppen gleich. Die Altersgruppen A+B starten mit 7 Personen im großen Boot, die Altersgruppen C+D mit 5 Personen im kleinen Boot. Die Besatzungen setzen sich zusammen aus 6 bzw. 4 Matrosen und einem Kapitän. Alle Mitglieder einer Mannschaft müssen während des gesamten Ablaufes (auch auf dem Steg) eine Schwimmweste tragen und dürfen natürlich nicht ins Wasser fallen.

Ablauf:

- Die Mannschaft begibt sich in das Boot und die Matrosen nehmen ihre Positionen an den Paddeln ein. Die Zeitnahme erfolgt ab dem Kommando **>Ablegen<** durch den Kapitän. Die Matrosen vorne und achtern auf der Steuerbordseite lösen die Leinen und dürfen das Boot vom Steg abstoßen.
- Das Boot wird von den Matrosen in Richtung der Slalomstrecke gesteuert. Bei der Einfahrt in die Slalomstrecke ist es wichtig, dass sich die erste Boje auf der Backbordseite befindet. Die Bojen werden dann abwechselnd back- und steuerbordseitig umfahren und dürfen nicht berührt werden. Bei der Ausfahrt aus der Slalomstrecke befindet sich die letzte Boje wiederum auf der Backbordseite.

- Nach der Slalomstrecke wird das Boot in Richtung markiertem Quadrat gesteuert. Aufgrund von Untiefen im Gewässer ist hierbei die Tonne 1 so zu umfahren, dass sich die Tonne auf der Backbordseite vom Boot befindet.
- In Fahrtrichtung markieren vier Bojen ein Quadrat. Die Besatzung fährt das Boot in das Quadrat hinein und dreht es innerhalb der Markierungen einmal um 360°.
- Das Boot wird dann mit dem Bug voraus an das Ufer in Richtung „Wurfspiel“ gesteuert. Der Kapitän wirft die drei Ringe auf die fünf Symbole am Ufer und darf das Boot dabei nicht verlassen. Jeder Ring, der deutlich an oder über einem der Symbole hängen bleibt, gibt ein Zeitguthaben.
- Auf dem Weg zum Anleger muss sich die Tonne 2 in Fahrtrichtung mit Bug voraus auf der Steuerbordseite befinden. Ob die Gruppe das Boot in Ufernähe dreht oder zuerst rückwärts zurück in Richtung Seemitte fährt, bleibt ihr selbst überlassen. Die Anfahrt an den Anleger muss mit dem Bug voraus erfolgen.
- Das Boot wird längsseits auf der Steuerbordseite am Steg angelegt und von den Matrosen vorne und achtern jeweils mit einem Mastwurf gesichert. Das korrekte Anlegen des Knotens signalisieren sie ihrem Kapitän durch Heben eines Arms. Der Kapitän beendet die Fahrt mit dem Ausspruch »Fertig«, wobei die Zeitnahme mit dem »tig« von Fertig endet.





# LAGERNOVELA - Geht's auch ohne ...

Samstagabend beim Nacht-Orientierungsmarsch ...



Geht ihr schon mal vor! Damit uns nicht die nächste Gruppe überholt. Ich hole euch gleich ein. Mein Schnürsenkel hat sich vertüddelt.

... eine Gruppe später läuft Neeles Jugendfeuerwehr.



Ich lauf schnell etwas vor. Dann kann ich schon mal die Aufgabe an der nächsten Station entgegennehmen.

Huuuuch!! Mist!!!!



Hi! Was ist denn passiert? Bist du verletzt?



Ach, ich bin über eine Wurzel gestolpert. Nein, ich denke, es ist alles ok mit mir.

Jooonnnaaasss!



Ich muss los. Meine Gruppe wartet.

Ja, dann ... danke.



Jonas heißt er ... ich glaube, er kommt mir bekannt vor. Blöd, dass es so dunkel war!

# Lagerleben







## Grüße

*Und schon ist der erste Gruß in der Lagerzeitung eingetroffen, den wir natürlich gerne hier veröffentlichen ...*

### Zwei wie Feuer und Flamme

Vor genau einem Jahr habt ihr „JA“ gesagt. Julia ist ins wunderschöne Nordwohlde gezogen. In Lahausen ist sie trotzdem noch am Start. Beide fahren sie zweigleisig in den Feuerwehren und sind egal wo für jeden Spaß zu haben.

Eure Liebsten aus Nordwohlde und Lahausen wünschen Euch einen wunderschönen ersten Hochzeitstag. Und wo könnte man den besser feiern und genießen als auf dem Kreiszeltlager in der Heimat?

Und um es nochmal ganz romantisch zu verfassen: Das einzige Feuer, das Ihr nicht löschen könnt, ist das Feuer, welches Ihr in Euren Herzen entfacht habt ...

*Ihr könnt eure Grüße persönlich in der Redaktion der Lagerzeitung vorbeibringen, in unseren Grüße-Kasten an der Lagerwache einwerfen oder per WhatsApp an die 01579-2520634 schicken.*



# Rätsel & Witze

Heute mal ein Sudoku zum Warmwerden:

				8		7		6
	7		6	9	2		5	
		6	1			3		
2	4	3					8	
				5	9			
	9					1	4	7
8		7			5	2		1
1	6				7		9	
	5		3		6			4

Die Lösung gibt's morgen ;-)

**EISENBÄHNER WEISHEIT:  
 ★ IST DIE ★  
 SCHIENE  
 ★★★ ZU HART ★★★  
 NIMM EINFACH EINE  
 WEICHE**

Betrachtet ein Ostfrieser die geöffnete Eisenbahnschranke. Kommt ein zweiter Ostfrieser dazu: "Was machst du da?" "Ich will die Höhe der Schranke messen." "Und warum machst du das nicht, wenn sie unten ist?" "Ich sagte doch, ich will die Höhe messen und nicht die Breite."

# KSK - Challenge

Dieses Jahr haben wir etwas ganz Besonderes für euch. Die Kreisparkasse Syke fordert euch während des gesamten Zeltlagers zu insgesamt fünf Challenges heraus. An unterschiedlichen Tagen des Zeltlagers veröffentlichen wir jeweils eine Challenge in der Lagerzeitung, die ihr erfüllen und fotografisch festhalten müsst. Wenn die Aufgabe erfüllt ist, kommt der Name eurer JF in einen „digitalen Pott“. Im Rahmen des Abendprogramms werden dann tagesaktuell per Zufallsgenerator die Gewinner ausgelost. Zu gewinnen gibt es jeweils drei Gutscheine zum Einlösen auf dem Dorfplatz.

Doch wie kommt ihr mit eurer JF in den Pott? Schickt uns das Bild mit der gelösten Aufgabe am Tag der entsprechenden Challenge bis **17.00 Uhr** entweder

an unsere Emailadresse: **lagerzeitung2023@gmail.com**

oder per Whatsapp an: **01579 / 2520634**

Es ist wichtig, dass klar erkennbar ist, welche JF ihr seid, also habt mindestens ein Trikot, Schild oder Ähnliches von eurer JF gut sichtbar im Bild.

## **Die heutige Challenge lautet:**

*Legt euch mit 9 Personen so auf den Boden, dass es die Buchstaben „JF“ ergibt, und macht ein Foto davon.*



Die eingereichten Bilder werden im Rahmen der Verlosung und als Impressionen in der Lagerzeitung veröffentlicht.

# WENN

ihr für uns durchs

Feuer geht,

# DANN

sichern wir euch

optimal ab.

In Niedersachsen ist man für einander da. Als öffentlich-rechtlicher Versicherer geben wir deshalb unsere Gewinne anteilig an die Menschen in Niedersachsen zurück – zum Beispiel an unsere Feuerwehren vor Ort! Mehr dazu auf [www.vgh.de](http://www.vgh.de)

**VGH**   
fair versichert



# Feuer & Flamme für eine gute Zeit.

**Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Spaß und Erfolg beim Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren 2023 in Weyhe.**

**Am 15. Juli ist  
S-Club-Tag!**

[ksk-syke.de](http://ksk-syke.de)

